

[Lutsenko sagte, er sei von Bachmut versetzt worden](#)

04.03.2023

Der ehemalige Generalstaatsanwalt und frühere Innenminister Jurij Luzenko sagte, dass er nicht mehr in der Bachmut kämpfen wird – er wird zur Territorialen Verteidigung versetzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ehemalige Generalstaatsanwalt und frühere Innenminister Jurij Luzenko sagte, dass er nicht mehr in der Bachmut kämpfen wird – er wird zur Territorialen Verteidigung versetzt.

Quelle: Luzenko auf Facebook

Direkte Rede von Luzenko: „Ich habe einen persönlichen Befehl erhalten, die Bachmut-Einheit der Streitkräfte der Ukraine zu verlassen und meinen Dienst in der TRO fortzusetzen.“

Die Einheit, in der ich 110 Tage und Nächte in der Bachmut-Richtung gedient habe, wurde ebenfalls in eine andere Richtung verlegt.

Die Umsetzung beider Befehle wird ständig überwacht, um dem Büro des Präsidenten Bericht zu erstatten&

Es ist schade, dass die Bachmut-Verteidigungskräfte in einer kritischen Zeit weniger Drohnenaugen haben werden, zusätzlich zu Problemen mit der Munition.“

Details: Lutsenko bezeichnete die Entscheidung als „politische Rache“.

VIDEO DES TAGES Vorgänger:

- Am 20. Februar ernannte der Oberbefehlshaber der Streitkräfte, Walerij Saluschnyj, Hauptmann Jurij Lutsenko zum Zugführer der unbemannten Luftstreitkräfte.
- Lutsenko beschrieb seine Ernennung zum Zugführer einer Kompanie unbemannter Luftfahrzeuge als ein gewöhnliches Ereignis, das vor dem Hintergrund der Straßenkämpfe in den Vororten von Bachmut, Region Donezk, stattfand.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.